

# Franckesche Stiftungen zu Halle

**Teutsche Grammatic, darinnen die Art und Weise Recht und  
wohl Lateinisch schreiben und reden zulernen/ durch  
vollständige Paradigmata, und deutliche ...**

**Willisch, Johann**

**Bautzen, 1706**

**VD18 13107933**

**XXXIV. De Vita Aeterna.**

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### **Terms of use**

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

## DE VITA ÆTERNA.

Menge / der Odem des HErrn wird sie anzünden  
wie ein Schwefelstrom.

Apoc. IX, 6.

*Ἐν ταῖς ἡμέραις ἵνεταις ζῆτοσσιν ὁ ἀνθεπόνος  
τὸν θάνατον, καὶ ἔχετοσσιν αὐλόν· καὶ οὐδεπού  
στον δοτοφανεῖν, καὶ φλέγεται ὁ θάνατος αὐτῶν.*

In illis diebus querent homines mortem,  
sed non invenient eam: desiderabuntq; mori, sed  
fugiet mors ab iis.

In denselbigen Tagen werden die Menschen den  
Tod suchen / und nicht finden / werden begehren zu  
sterben / und der Tod wird von ihnen fliehen.

XXXIV. DE VITA  
ÆTERNA.

Estne Vita Æterna?

Est: attestantibus Scripturis: Daniel. 12, 2.  
Multi de his, qui dormiunt in pulvere terre, evigi-  
labunt, alii ad vitam aeternam, alii ad opprobrium.

Matth. 25, 46. Justi ibunt in vitam eternam.

Joh. 10, 27. Ego vitam eternam do ovibus meis.

Jes. XXXV, 10.

סְפִרְיוֹן וְהַזָּה יִשְׁבֹּן וּבָאו צִוָּן בָּרְנָה וְשִׁמְחָת  
שָׁלָם עַל־רַאשֵּׁם שְׁשָׁן וְשִׁמְחָתָה יִשְׁרָגָן  
גַּנְסָן יְגּוֹן וְאַנְתָּחָן;

Sic

Sicredemti JEHOVÆ revertentur, & venient  
in Zyonem cum cantu & gaudium æternitatis  
(erit) super capite eorum, lœtitia & gaudium asse-  
quentur, fugient autem tristitia & gemitus.

Die Erlöseten des HErrn werden wiederkom-  
men/ und gen Zion kommen mit Jauchzen. Ewige  
Freude wird über ihrem Häupte seyn: Freude und  
Wonne werden sie ergreissen/ und Schmerz und  
Seufzen wird weg müssen.

## I. Cor. II, 9.

Ἄ οὐτιλαός τον εἶδε, καὶ ἂς τὸν ἥματος, καὶ ὅτι  
καρδιαν αὐθράτας ἐκ αἰνέθη, ἀ τοίμασιν ὁ Θεὸς  
τοῖς ἀγαπῶσιν αὐτόν.

Quæ oculus non vidit, & auris non audivit, &  
super cor hominis non ascenderunt, quæ præpa-  
ravit DEus iis, qui diligunt ipsum.

Es hats kein Auge gesehen/ und kein Ohr gehöret/  
und ist in keines Menschen Herz kommen/was Gott  
bereitet hat denen die ihn lieben.

